

CDU-Fraktion  
im Rat der Stadt Arnsberg  
Sauerstraße 3  
59821 Arnsberg  
www.cdu-arnsberg.de

Fraktion B'90/DIE GRÜNEN  
im Rat der Stadt Arnsberg  
Sauerstraße 3  
59821 Arnsberg  
www.gruene-arnsberg.de

SPD-Fraktion  
im Rat der Stadt Arnsberg  
Sauerstraße 3  
59821 Arnsberg  
www.spdarnsberg.de

FDP-Fraktion  
im Rat der Stadt Arnsberg  
Sauerstraße 3  
59821 Arnsberg  
www.fdp-arnsberg.de



Bürgermeister der Stadt Arnsberg  
Herrn Ralf Paul Bittner  
Hellefelder Straße 8  
59821 Arnsberg

Arnsberg, den 23. November 2021

Antrag zum Doppelhaushalt 2022/23:

## **Arnsberg lebens- und liebenswert bis ins höchste Alter**

### **Präventive Hausbesuche für ältere Menschen**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

die Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, SPD und FDP im Rat der Stadt Arnsberg beantragen Mittel im Haushalt 2022/23 für das Projekt „präventive Hausbesuche“ bereitzustellen.

#### **Begründung:**

Arnsbergs Bevölkerung wird immer älter. Im hohen Alter nimmt der individuelle Unterstützungsbedarf zu, gleichzeitig existieren aber aktivierbare Ressourcen für ein selbstbestimmt gestaltetes Leben im Alter.

Das existierende ausdifferenzierte Angebot in Stadt und Region ist häufig nicht bekannt oder zugänglich. Viele Menschen zögern jahrelang, ehe sie auf Unterstützungsangebote zurückgreifen. Hinzu kommt, dass immer mehr Menschen im Alter allein leben und nur schwer Zugang zu Beratung oder Hilfe finden.

Das Instrument der "Präventiven Hausbesuche" (PHB) für ältere Menschen kann als Brücke fungieren. Es kann Menschen mit Angeboten aus dem Sozialraum, aber auch mit Unterstützungsangeboten in Kontakt bringen. Durch den zugehenden Charakter bieten PHB die Chance, mit schwer erreichbaren Zielgruppen (etwa von Einsamkeit bedrohte ältere Menschen) in Kontakt zu kommen.

Aus unserer Sicht sind PHB ein wichtiges Element für die Unterstützung eines selbstbestimmten Lebens (auch) im Alter. Sie wirken aktivierend und gesundheitsfördernd, stärken die Teilhabemöglichkeiten und fördern somit einen nachhaltigen Lebensstil.

Um den Einsatz von PHB in Arnsberg nicht von der Gewährung von Fördermitteln abhängig zu machen, beantragen wir, das Vorhaben zum 01. Januar 2023 durchzuführen und aus kommunalen Mitteln zu finanzieren, sofern sich im Jahr 2022 kein Förderszenario ergibt.

### **Finanzierung:**

Im Haushaltsentwurf bereits vorgesehen als Eigenmittel für die Beantragung von Fördermitteln:

2022: 11.100,- Euro

2023: 21.000,- Euro

Verläuft die Beantragung erfolglos, wird der Ansatz von 2022 nach 2023 übertragen. Somit stehen hier bereits 31.100,- Euro zur Verfügung.

Die kalkulierten Projektkosten für 2023 belaufen sich auf 68.500,- Euro (66.250,- Euro Personal- plus 2.250,- Euro Reise- und Telekommunikationskosten), vgl. Drs. 147/2021.

Der fehlende Betrag in Höhe von 37.400,- Euro kann aus nicht realisierten Projektvorhaben aus dem Jahr 2022 in das Jahr 2023 übertragen werden.

Mit freundlichen Grüßen

Jochem Hunecke  
Fraktionsvorsitzender

Jan Ovelgönne  
Fraktionssprecher

Nicole Jerusalem  
Stellv. Fraktionsvorsitzende

Tim Breuner  
Stellv. Fraktionsvorsitzender

Christine Becker  
Ratsmitglied